

Coaching-Profil

Klaus Frohnert

Zur Person

Jahrgang: 1953

Berufsausbildung zum Elektromonteur

Studium der Betriebswirtschaft an der technischen

Universität Dresden, Abschluss: Betriebswirt

Studium der Philosophie



Weiterbildung

- Fortbildung zum Management- und Personalberater (WBB Tübingen)
- Ausbildung zum Psychotherapeuten (Gestaltinstitut Hamburg)
- Fortbildung im Projektmanagement (Projekting Hamburg)
- Systemische Organisationsberatung (Dr. Wolfgang Looss)
- Systemische Strukturaufstellung im Coaching (Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd)
- Moderation
- Teamentwicklung
- Konfliktintervention
- Organisationsentwicklung
- LIFO® Lizenzierung

Berufliche Erfahrung

- Elektromonteur beim Starkstromanlagenbau Berlin
- Leitender Angestellter (Revision, Controlling, Materialbeschaffung)
- umfangreiche Erfahrung in der Projektleitung (Großsportveranstaltungen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsprojekte, Veränderungsprojekte in Organisationen)
- mehrjährige Leitungsverantwortung im Hochleistungssport (Coaching von Spitzensportlern)
- Berater, Coach und Trainer in der Otto GmbH Hamburg
- selbständig seit 1999 und Inhaber der Management- und Personalentwicklung Hamburg

Tätigkeitsschwerpunkte im Coaching

- den eigenen Umgang mit emotional sehr aufgeladenen Situationen verbessern
- schwierige Entscheidungen vor der Umsetzung aus den unterschiedlichsten Perspektiven beleuchten
- aktive Gestaltung von Veränderungsprozessen
- wirksamer in der Führungsarbeit werden (z.B. in einem neuen Team, an einem neuen Standort)
- Neuorientierung in einer neuen beruflichen Rolle; Vorbereitung auf neue Aufgaben im Management
- wirksamer mit Widerstand umgehen
- Sicherheit im Umgang mit Veränderungsprozessen gewinnen
- Umgang mit Konflikten unter Mitarbeitern; Ängsten von Mitarbeitern; Konkurrenz im Team
- Umgang mit Überforderung, Stresssymptomen, emotionaler und geistiger Erschöpfung
- Projektorganisation, Projektsteuerung

Level-Erfahrung

- Geschäftsführer
- Bereichs- und Abteilungsleiter
- Teamleiter
- Projektleiter
- Betriebsrat / Personalrat

Branchenerfahrung

- Dienstleitungen
- Banken, Versicherungen
- Handel
- IT
- Öffentlicher Dienst
- Produktion
- Industrie

Seit wann als Coach tätig?

- Seit 1986

Sprachen

- Deutsch

Ergänzung zum Coachingprofil

Was Coachees über mich sagen / an mir schätzen

- Er hat ein gutes Gespür für die Themen hinter den Themen.
- Auf angenehme Art bleibt er an den Themen, bringt sie auf den Punkt und lässt nicht locker.
- Er hilft komplexe Zusammenhänge aufzudecken und zu entwirren.
- Er hat ein hohes Einfühlungsvermögen.

Meine zentralen Stärken im Coaching sind:

- das schnelle Herstellen eines tragfähigen Kontrakts (Vertrauen)
- ein Gespür dafür zu haben, die Themen hinter den Themen zu finden, um nachhaltige Lösungen zu erarbeiten
- permanente Reflexion auf der Sach- und Beziehungsebene
- die Themen auf den Punkt bringen und den Coachee damit konfrontieren
- Reduktion von Komplexität, Zusammenhänge aufdecken und die Themen miteinander vernetzen
- eine klare Strukturierung, Prozess- und Ergebnisorientierung

Werdegang

Mein persönlicher und beruflicher Weg zum Thema Coaching hat mich durch verschiedene Aufgabengebiete und Branchen geführt. Er war kurvenreich und manchmal auch sehr steil. Meine Zeit als Leistungssportler, die Arbeit auf verschiedenen Baustellen als Elektromonteur, meine Studien, mein Wirken im Controlling und Finanzbereich, ehrenamtliche Führungsaufgaben in gesellschaftlichen Organisationen, die Leitung von Großprojekten und die langjährige Praxis als Führungskraft, Personalentwickler und Change-Berater in großen Organisationen, haben mich geprägt. Ich liebe Pionierarbeit und Herausforderungen und es liegt mir, Prozesse anzuschieben. Auf Reisen entdecke ich mich neu und kann meine Grenzbereiche ausloten.

Mir wird nachgesagt, dass ich mein kritischster Kritiker bin.

Ich möchte keinen Teil dieses Weges missen - er hat mich zu dem Menschen gemacht, der ich heute bin.

Meine Motivation als Coach zu arbeiten

Wir haben alles an „Bord“ was wir brauchen, um unser Leben erfolgreich zu gestalten. Vorhandene Fähigkeiten sind manchmal „verschüttet“ oder die Zugangswege fehlen. Häufig müssen nur „Türen“ geöffnet werden und die Lösungswege zeigen sich dann von selbst. Das Erkennen neuer Perspektiven kann Selbstverständlichkeiten über den Haufen werfen und Raum für neue Lösungen und Strategien schaffen.

Persönlichkeitsentwicklung in einem Coachingprozess zu erleben und anzuregen, bei der Gestaltung von Lösungswegen bei Menschen mitzuwirken, macht mich zufrieden.